
Medieninformation

NR. 421/2019

Volkswagen kommt schneller voran bei nachhaltiger und effizienter Produktion

- **Jedes Fahrzeug wird heute um 37 Prozent umweltverträglicher hergestellt als 2010**
- **Performance-Maßnahmen in Höhe von voraussichtlich einer Milliarde Euro in 2019**
- **Produktivität steigt voraussichtlich um sechs Prozent**
- **Konzernvorstand Blume: „Kommen bei Nachhaltigkeit und Effizienz schneller voran, als geplant – dürfen aber nicht nachlassen.“**

Wolfsburg, 26. November 2019 – Der Volkswagen Konzern kommt schneller voran bei dem Ziel, sowohl effizient als auch nachhaltig zu produzieren. Gleichzeitig macht das Unternehmen weiterhin gute Fortschritte bei der Senkung seiner Kosten in der Fertigung. Oliver Blume, Mitglied des Volkswagen Konzernvorstands und Vorstandsvorsitzender der Porsche AG, sagte: „Wir produzieren umweltfreundlicher denn je. Von 2010 bis Ende 2019 werden die Umweltauswirkungen je produziertem Fahrzeug voraussichtlich um mehr als 37 Prozent sinken.“ Vor gegenläufigen Effekten werden zudem in der Produktion voraussichtlich Performance-Maßnahmen in Höhe von einer Milliarde Euro umgesetzt und die Produktivität um sechs Prozent erhöht. Blume betonte aber zugleich, dass man bei den Effizienz-Maßnahmen nicht nachlassen dürfe.

Bei dem Ziel, die Umweltauswirkungen in der Produktion bis zum Jahr 2025 zu halbieren, ist der Volkswagen Konzern mit den schon jetzt erreichten 37 Prozent deutlich erfolgreicher als geplant. In die Bemessung der Umweltauswirkung pro Fahrzeug fließen folgende fünf Kriterien ein: CO₂-Ausstoß, Energie-, Wasser- und Lösemittelverbrauch sowie Abfallaufkommen. Allein in den letzten zwei Jahren sanken die CO₂-Emissionen pro Fahrzeug um mehr als zehn Prozent.

Auch bei dem Ziel, die Produktivität in der Fertigung von 2016 bis 2025 um 30 Prozent zu verbessern, kommt der Konzern weiterhin gut voran: In diesem Jahr wird die Produktivität voraussichtlich um sechs Prozent über der des Vorjahres liegen, wozu insbesondere die Standorte außerhalb Deutschlands beitragen. Die Verbesserung fällt dabei höher aus als ursprünglich geplant. In Summe werden im Konzern in 2019 voraussichtlich Performance-Maßnahmen in Höhe von einer Milliarde Euro umgesetzt – vor gegenläufigen Effekten wie Inflation oder Tarifierhöhungen. Blume sagte dazu: „Unsere nachhaltige Produktion ist eine wichtige Stellschraube, um auch unserer sozialen Verantwortung gerecht zu werden.“

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Blume betonte zugleich die Bedeutung der Effizienz-Maßnahmen in der Konzern Produktion: „Der markenübergreifende Wissenstransfer und eine enge Zusammenarbeit sind wesentliche Erfolgsfaktoren für weitere Produktivitätssteigerungen sowie Kosten- und Investitionsreduzierung.“ So gehe es verstärkt darum, exzellente Beispiele und Lösungen von einem Standort auf die anderen zu übertragen. „Wir haben weltweit 122 Produktionsstandorte im Konzern. Dieser Produktionsverbund bietet ein enormes Potential für Synergien. Die Maßnahmen unserer Produktionsstrategie setzen wir weiter konsequent um.“



Volkswagen AG

Corporate Communications | Leitung

Kontakt Dr. Marc Langendorf

Telefon +49-5361-9-344 74

Mail marc.langendorf@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com

Volkswagen AG

Corporate Communications | Sprecher Produktion

Kontakt Jörn Roggenbuck

Telefon +49-173-3760 755

Mail joern.roggenbuck@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 664.496 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.567 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2018 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 10,831 Millionen (2017: 10,741 Millionen). Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,3 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2018 auf 235,8 Milliarden Euro (2017: 231 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 17,1 Milliarden Euro (2017: 11,6 Milliarden Euro).